

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 222.

Montag den 22. September

1873.

Warnung.

Es verlautet, sollen Agenten, besonders solche englischer Dampfer-Compagnien, in Deutschland die Nachricht verbreiten, daß in der Stadt London in Nordamerika in Folge der zwei bedeutenden Feuerschiffe, welche dieselbe seit November v. J. betroffen habe, nicht eine große Nachfrage nach Arbeitern entstanden, sondern auch, der Tagelohn dort auf 5—6 Dollars gestiegen sei.

Nach zuverlässigen Nachrichten sind beide Angaben falsch und nur dazu, um die Einnahme der betreffenden Schiffsgesellschaft durch Verleitung deutscher Auswanderer zu erhöhen.

Zur Warnung des Publikums wird dieses hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Der Königl. Polizei-Director.

Wiesbaden, 15. September 1873. v. Strauß.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen der Friedrich Kraus Wwe. Tophim rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Samstag den 9. October l. J. Vormittags 9 Uhr unter dem Nachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Bescheids Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 9. September 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Heinrich Nicolet zu Wiesbaden rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Montag den 21. October l. J. Vormittags 9 Uhr unter dem Nachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Bescheids Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 6. September 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Ad. Thoma zu Wiesbaden rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Mittwoch den 22. October l. J. Vormittags 9 Uhr unter dem Nachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Bescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 8. September 1873.

Königliches Amtsgericht VI.

Bekanntmachung.

Unter Hinweisung auf die Verordnung der vormaligen Herzoglich Nassischen Ministerial-Abtheilung des Innern vom 12. April 1853 (Verordnungsblatt pro 1853, Seite 155) werden diejenigen Einwohner der hiesigen Stadt, welche Nachtgassen halten, hiermit aufgerufen, davon innerhalb 8 Tagen in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 19, behufs Entrichtung der vorgeschriebenen Abgabe Anzeige zu machen. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die verspätete Anzeige mit dem doppelten Betrage der defraudirten Abgabe geahndet wird.

Wiesbaden, den 15. September 1873.

Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 22. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden die nachbeschriebenen städtischen Grundstücke, als:

1 Aeg. 68 Ath. 25 Sch. Ader unterm Schwarzenberg 3. Gewann zw. F. Börner und Anton Christmann,

1 " 31 " 28 " Ader vor Heiligenborn zw. Phil. Hildner und dem Weg und

— " 76 " 53 " Ader am Schiersteinerweg 2. Gewann zw. Melchior Kunz und Heinr. Heus

wegen eingelegten Nachgebots anderweit auf die Dauer von 6 Jahren in dem hiesigen Rathhause verpachtet.

Wiesbaden, 17. September 1873.

Im Auftrage:

Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Montag den 22. September Vormittags 11 1/2 Uhr soll in dem hiesigen Rathhause die Verfuhr von 6000 Centner Steinkohlen aus dem Bahnhof der Nass. Eisenbahn dahier in die städtischen Lokale wegen eingelegtem Abgebote nochmals wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 20. September 1873.

Im Auftrage:

Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 24. September l. J. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Geisbergstraße 15 dahier wegen Abreise 1 Ausziehtisch, mehrere Sessel, tannene Kleiderschränke, Stühle, Tische, Küchenschränke, Anrichten, 2 große Küchenschränke, einer mit Fliegenschrank, ein großes, englisches Bett mit Sprungrahmen und Matratze, eine Parthie Latten, Bretter und sonstige Haus- und Küchengeräthe u., sowie ein schwarzer Neufundländer Hund gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 19. September 1873.

J. A.: Spitz,

16712

Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen im Rathhaussaale Wollenwaaren verschiedener Art, als: Tücher, Damenwesten, Herren- und Damen-Jacken, Strümpfe u., sodann Handschuhe u. s. w. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. September 1873.

J. A.:

16798

Spitz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Freitag den 26. September Nachmittags 2 Uhr sollen Holz- und Polstermöbel, Küchen- und sonstige Geräthe, Bettwerk, Weißzeug u. aus dem Nachlasse des verstorbenen Hrn. Canzlisten Eggerling

Dohheimerstraße 12 abtheilungshalber gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 19. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
16812 J. A.: Spitz, Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. September l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen die zu dem Nachlasse des verst. Hermann Dresel dahier gehörigen, sehr gut erhaltenen Möbel, sowie Kleidungsstücke und ein vollständiges einpänniges Chaisengeschirr in dem Hause Louisenstraße 4 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 20. September 1873. Der 2te Bürgermeister.
16811 J. A.: Haristang, Assistent.

Notizen.

Heute Montag den 22. September, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Specereiwaren u., in dem hiesigen Rathhause. Fortsetzung der Versteigerung Nachmittags 2 Uhr. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der der Katharine Riese Wittve von Vierstadt gehörigen, in dortiger Gemartung belegenen Immobilien, in dem Zimmer No. 22 des Königl. Amtsgerichts II. dahier. (S. Tgbl. 216.)

Vergebung der Lieferung von circa 200 Malter Kartoffeln für das Königl. Civil-Hospital, in dem Bureau dieser Anstalt. (S. Tgbl. 219.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die bei Errichtung eines Geräthschaftschuppens erforderlichen Arbeiten, in dem Bureau des Herrn Kreisbauinspectors Jais. (S. Tgbl. 218.)

Verpachtung von drei städtischen Grundstücken auf die Dauer von sechs Jahren, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die bei Errichtung einer Bude für die Erhebung der Acise bei den Bahnhofen erforderlichen Arbeiten, bei dem hiesigen städtischen Bau Bureau. (S. Tgbl. 221.)
Versteigerung des Kloppenheimer Gemeindeobstes, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 219.)

Versteigerung

von

Specerei-Waaren.

Wegen Geschäfts-Aufgabe kommen Montag den 22. September und nöthigenfalls Dienstag den 23. September, jedesmal Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im hiesigen Rathhause gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: Grüner und schwarzer Thee, Souchong, Zimmt, Corinthen, Rosinen, Mandeln, Macaroni, Malzbonbons, weißer und schwarzer Sandis, Melis, Malzjucker, Pfeffer, Cigarren und Tabak, Rum, Cognac, Punsch, Chocolade, Stearinlichter, Reis, Gerste, Sago, Cichorien, Surrogat, eine Parthie Schwämme u. s. w.
552 Auctionator Ferd. Müller.

Flaschenbiere

von

H. Momberger, Conditor,
Langgasse 38.

Lagerbier ganze Flasche 7 1/2 fr., halbe 4 1/2 fr.,
Wiener Bier " " 10 " " 5 "
Bairisch Bier " " 10 " " 5 "
jedes Quantum franco in's Haus. 16191

Neues Mainzer Sauerkraut, Salz- und Essiggurken

empfehl't Franz Blank,
16270 vorm. C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse.

Salz- und Essig-Gurken

empfehl't J. C. Keiper, Michelsberg 6. 15426
Kalbfleisch per Pfd. 18 fr. bei Nikolai, Steingasse 23. 16667

A. Brunnenwasser, Webergasse No. 32a,
empfehl't sein (Bergmann'sches)
Thee-Lager.

P. Korn, Rheinstraße 34.

Specialität in Bordeaux-Weinen.

Médoc	per Flasche incl. Glas	11	Egr.	Jahrgänge 1865 bis 1871.
St. Julien	" " " "	14	"	
Margeaux	" " " "	20	"	
halbe Oxhofsche	" Inhalt 150 fl., 65 fl.			incl. 30 fl.
ganze do.	" 300 " 125 "			

Heinrich Ebertz,

19 Mehrgasse 19,

empfehl't bestens:

Reinschmeckende Java-Kaffee's per Pfd. 40 u. 42 fr.
fein grüne Ceylon- " " " 44, 46 u. 48 fr.
feinste Perl- " " " 48 fr.,
" gelben u. braunen Java-Kaffee " " 46, 48 u. 50 fr.
" Mocca-Kaffee " " 50 fr.

Bei Abnahme von 10 Pfund oder mehr entsprechend billiger, sowie sämtliche Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 1879

Neue

Erbfen, Linsen und Bohnen,
neue Grünkern,
neues Mainzer Sauerkraut,
neue Essig- und Salz-Gurken und
neue eingemachte Bohnen

empfehl't
16569

J. Gottschalk,
Ede der Mühl- und Goldgasse.

Mainzer Sauerkraut

empfehl't
16544

W. Jung,
Ede der Adelsbaldstraße und Adolphsalle.

Neue grosse Linsen

per Pfund 5 und 6 fr. empfehl't
15411

Heinr. Ebertz, Mehrgasse 19.

Abgekochten Westph. Schinken,
rohen Gothaer Blasen-Schinken
feinste Cervelatwurst, Ia Winterwaar,
empfehl't im Ganzen und im Ausschnitt

16568

J. Gottschalk,
Ede der Mühl- und Goldgasse.

Früchtenzucker

per Pfund 16 fr. bei

14445

Christian Wolff, Taunusstraße 26.

Bestes Mainzer Sauerkraut empfehl't

16366

Haussmann, Oranienstraße 2.

Gute Schbutter unter dem Marktpreis.

16455

Wilhelm Dörner, Webergasse 37.

Neue holl. Säringe per Stück 3 fr. bei

16352

Heinr. Philipp, Michelsberg 8.

Bauplätze in bester Lage

sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 1811

Blinden-Anstalt.

Legentlich eines Hochzeitsfestes von Ungenannt drei Thaler
die Blinden-Anstalt erhalten zu haben, bescheinigt
Wiesbaden, den 20. September 1873. L. Müller.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 3 wird zu einer
wichtigen Versammlung auf heute Montag den
20. September Abends 8 Uhr zu Herrn Nicolai eingeladen.
Der Spritzenmeister.

Berichtigung.

Nicht ich, sondern Abraham Kahn von Eoden, zuletzt
Wiesbaden und jetzt unbekannt wo? abwesend, ist in Concurs
gefallen.

Wiesbaden, den 20. September 1873.

Abraham Kahn, Heleneustraße 3.

Die Gläubiger der Frau **Marga-
retha Rossel Wwe.** werden zur
Fortsetzung der mit ihnen angeknüpften Ver-
handlungen auf

**Montag den 22. September
Vormittags 10 Uhr**

in das Bureau des Unterzeichneten hiermit
ergebenst eingeladen.

Wiesbaden, 20. September 1873.

Obergerichtsanwalt **Dr. Siebert,**
Adolphsallee 5.

Eine neue Sendung

Norwegisches Block-Eis

angekommen und empfiehlt solches

Friedr. Jäger,
Hof-Conditior.

Heute Montag Mittags und Abends:

Leberklös mit Sauerkraut

bei **F. Leisegang,** Schulgasse 4.

Süße, frische Butter 44 fr. und prima Holländer
Käse 32 fr. bei **H. Pfaff,** Dohheimerstr. 22. 16803

Zur gefälligen Beachtung!

Eine Durchziehwanne mit 14 Glascheiben ist billig
verkauft Moritzstraße 12 im Laden. 16773

Hölzerne, Eisen-, Kupfer- und Schmiedekohlen,
wie buchenes und kiefernes Scheit- und kleingemachtes Anmach-
holz empfiehlt zu mäßigen Preisen die Holz- und Kohlenhandlung
von **P. Hestrich,** Wellstr. 17a. 16771

Die Hälfte eines Parterrelögen-Platzes (Vorderst.) wird
gegeben. Näheres Expedition. 465

Eine 14' lange Gussäule zu verl. Friedrichstraße 35. 16243

Vermählte:

Louise Weber,

geb. Werren,

Emil Weber.

WIESBADEN & GENÈVE, den 16. September 1873.

Einige Schüler oder Schülerinnen können noch
gründlichen Klavier-Unterricht
erhalten von **Carl Mengewein,** Dirschgarten 16.

Nassauische

Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Verkaufsort:



Markt 7.

Kleine, noch unausgefärbte Goldfischbrut und
Gueräten, sehr haltbar und geeignet für Glorien und
Aquarien, sowie alle gangbaren See- und Flußfische. 414

Wollene Hemden,
extra groß, in gutem Flanell, zu 2 fl. 30 fr.,
Duxemburger Gesundheitsjacken
zu 1 fl. 45 fr.,
Große Herren-Unterhosen
zu 54 fr.

bei **C. W. Deegen,**
Webergasse 16.

Neu angekommen bei F. Lehmann:

Eine Partie billiger, garnirter Kinder- und Damenhüte,
Felt- und Wachstuchhüte von den geringsten bis zu den feinsten,
zu Fabrikpreisen. Das Waschen, Färben und Façoniren der
Felt- und Wachstuchhüte wird schnellstens und billigst besorgt bei
465 **F. Lehmann,** Goldgasse 4.

Schnupftabake

in den bekannten Sorten von **Lotzbeck frère** in Lahr und
von **Bernard frère** in Offenbach empfiehlt
16788 **Heinr. Ebertz,** Metzgergasse 19.

Zu verkaufen

ein Landhaus zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Wald-
luft), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres
Expedition. 10596

Ein sehr schöner Gummibaum zu verkaufen. N. E. 17298

Adlerstraße 15 sind gepflanzte Äpfel zu verkaufen. 16789

Eine Obstleiter zu verkaufen Helenestraße 12. 16772

Hellmündstraße 11 sind verschiedene Sorten Äpfel zu verkaufen.

Eine gebrauchte, gut erhaltene Waschmangel (Walze) wird
zu kaufen gesucht Mainzerstraße 2 im Seitenbau. 16802

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. N. Herstr. 19. 329

Den geehrten Herrschaften kann für gleich und October gutes
Dienstpersonal nachgewiesen werden, sowie brave Mädchen
können gleich Stellen finden durch

J. Wintermeyer, Ellenbogengasse 2. 16814

Zur Verherrlichung der Versammlung von Naturforschern und Aerzten

hat Unterzeichneter eine reichhaltige, schöne Ausstellung von

Kupferstichen, Aquarellen, Photographien und Velfarbendruckbildern
aus **F. Salas Kunsthandlung in BERLIN**

hier in der höheren Töchter Schule Louisestraße 24

zur gefälligen Ansicht aufgelegt; auch werden auf Verlangen die Blätter käuflich abgegeben.

Um freundlichen Zuspruch ersucht

C. G. Eck. 16795

Preise fest.
Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,
kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.
Mündliche und schriftliche Be-
langen werden prompt ge-
führt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

Englisches Magazin

von **Adolph Scheidel**, Hof-Lieferant,

Webergasse, im Hotel de Nassau,

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artikel.

Bettfedern und Daunen

in frischen, großen Sendungen eingetroffen, empfehle in prima Waare zu den
billigsten Preisen.

J. M. Baum.

16313

Von einem heftigen Katarrh befallen

ließ ich mir eine Flasche von dem **W. G. Zidenheimer'schen Trauben-Brust-Honig** aus der Niederlage der
Herren Schöllkopf und Grünzweig in Eßlingen bringen. Nachdem alle zuvor gebrauchten Mittel vergebens
waren, hat diese eine Flasche ausgezeichnete und schnelle Wirkung an mir gethan und mich
von dem lästigen Nebel befreit.

Mettingen bei Eßlingen, 12. April 1872.

Weingärtner Seitz Ehefrau.

Stets vorrätig in Wiesbaden bei **A. Schirg**, Delikatessen-Handlung, Schillerplatz 2, in Wieblich bei Hoflieferant
Braun; in Oestrich bei Apotheker **Prizihoda**; in Castet bei Wittwe **Wied**.

Norddeutsche Vieh-Versicherungs-Bank

in **Hannover**

versichert **Pferde, Rindvieh und Schweine** zu mäßigen Prämien unter günstigen Bedingungen und schneller Erledigung der Schäden.

Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren Landwirthen und Viehbesitzern zur Aufnahme ihres Viehstandes und ertheilt bereitwillig

jede Auskunft

197

Jean B. Blees-Petmeky,

Agent der Norddeutschen Vieh-Versicherungs-Bank.

protestantische Hauptkirche zu Wiesbaden.

Dienstag den 23. September 1873 Abends präcis 4½ Uhr:
am Besten der Abgebrannten in Seelbach:

Drittes und letztes Orgel-, Vocal- und Instrumental- CONCERT,

gegeben von den Herren

Adolf Wald,

Organist und Organist an der protest. Hauptkirche zu Wiesbaden,
und

Professor **August Wilhelmj,**

Kais. Russischer Kammer-Virtuose,

unter gütiger Mitwirkung

Fräulein **Johanna Cuntz** aus Heidelberg (Sopran)

und des Herrn **Gustav Siehr**, Königlich-Opernsänger
zu Wiesbaden (Bass).

PROGRAMM.

I. Abtheilung.

Präludium und Fuge (A-moll) für Orgel von
J. S. Bach. **Adolf Wald.**

Arie aus „Samson“ für Sopran von Handel.

Fräulein **Johanna Cuntz.**

Arioso für Violine und Orgel von Julius Rief.

Prof. **August Wilhelmj** und **Adolf Wald.**

Arie (Psalm 42) für Bass von Marcelllo.

Herr **Gustav Siehr.**

Der 94. Psalm. Grosse Sonate (C-moll) für Orgel

von Julius Reubke. **Adolf Wald.**

II. Abtheilung.

Adagio für Violine und Orgel von Ferdinand David.

Prof. **August Wilhelmj** und **Adolf Wald.**

Arie für Bass aus „Josua“ von Handel.

Herr **Gustav Siehr.**

(Auf Verlangen!) „**Träumerei**“ für Orgel von Robert

Schumann. **Adolf Wald.**

Arie für Sopran aus „Messias“ von Handel.

Fräulein **Johanna Cuntz.**

Andante religioso für Violine und Orgel von

A. Wilhelmj. Prof. **August Wilhelmj.**

Kirchliche Festouvertüre über den Choral „Ein

feste Burg“ ist unser Gott“ von D. Nicolai, für Orgel

übertragen von Fr. Liszt. **Adolf Wald.**

Eintrittskarten

reservirten Plätzen à 1 Thlr. 10 Sgr., zu nichtreservirten

Plätzen à 1 fl. sind zu haben in den Buchhandlungen der

Herren **Feller & Gecks, Jurany & Hensel, Ed-**

und Rodrian, Wilhelm Roth, in den Musikalien-

handlungen der Herren **Schellenberg, Wagner** und

Olff. 16491

Mein Geschäftsfokal befindet sich jetzt

Reichgasse, Ecke der Rheinstrasse.

L. Lüdeking,

Weinhandlung.

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen
in und außer dem Hause übernehme.

Achtungsvoll

552

Ferdinand Müller, Hochstraße 29.

Billig!

C. W. Deegen,
Webergasse 16.

Assortirtes, reichhaltiges **Lager**
von **Echarpes, Binden, Cra-**
vatten, seidene Foulards, Cachenez,
filirte und gestricke Sachen, wollen-
gestricke Herren- und Damen-Artikel,
wollene und baumwollene Jacken
und Hosen, wollene und baumwollene
Strümpfe und Socken, wollene und
leinenne Hemden, Kragen und Man-
schetten für Herren und Damen,
Hosenträger, Strumpfgürtel, Leder-
und Gummigürtel, Gummiband,
Glacé-, Buxkin- und Sommer-
Handschuhe, Portefeuille-Waaren,
als: Portemonnaies, Cigarren-Etuis,
Necessaires und Albums, Reise-Requi-
siten, feine Meerscham-Waaren,
Spazierstöcke, Parfümerien, Rämme,
Zahn-, Nagel- und Kleiderbürsten,
Bijouterie (Imitation), als: Brochen,
Ohrringe und Boutons, Nadeln,
Ketten, Schnallen u. s. w.

Sämmtliche Artikel werden zu
außergewöhnlich **billigen** Preisen
verkauft. 325

Restauration Held,

Steingasse 5.

Jeden Tag frischgebackene Fische nebst Kartoffel-
Schneppeln, Mittagstisch von 18 kr. an und höher, ein gutes
Glas Lagerbier zu 4 kr., reingehaltene **Weine** empfiehlt
16738 **W. Held.**

Die Broschüre „**Ueber die Ermordung des Cadetten**
Bigelius“ wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 16790

Gute starke **Schneppfarren** sind billig zu verkaufen. Nah.
in der Expedition d. Bl. 197

Der Unterzeichnete bittet mit Rücksicht auf seinen nahen Ortswechsel Forderungen an ihn bis spätestens den 27. Septbr. anzumelden.
16059 Finanzrath **Schuhmann**, Blumenstraße 3.

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Süßwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

Holländische Voll-Häringe

per Stück 3 kr. empfiehlt
16372

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Strickwolle

das Neueste in allen Farben und Qualitäten billigt bei
464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Den Empfang einer großen Sendung der neuesten und besten Wiener Meerscham- & Bernstein-Waaren

zeige einem geehrten Publikum hiermit ergebenst an.

J. C. Roth, Langgasse 18.

NB. Zurückgesetzte Cigarren-Spitzen und Tabakspfeifen werden zu herabgesetzten Preisen verkauft. 14882

Aechte Guipure-Wollspitzen u. Einsätze

in allen Breiten, das Neueste in frischer Zusendung, durch vortheilhaften Einkauf außergewöhnlich billig, sowie ächte seidene und Imation in Guipure, alle ächte und unächte weiße Valenciennes-Spitzen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 464

Gold-, Stahl- und Oryd-Knöpfe, Bassementrie-, Perlmutter-, Sammet-, Horn- und Steinnuss-Knöpfe etc. in großer Auswahl für Kleider und Mäntel empfiehlt **G. Wallenfels**, Langgasse 33. 16471

Wollene Strümpfe

in allen Größen für Herren, Damen und Kinder, **feine englische Kniestrümpfe** in carirt, gestreift und einfarbig in neuer Zusendung bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 464

Militär- und Glace-Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt obere Webergasse 41. 6626

Seidene schwarze Cylinderhüte werden angekauft von **A. Harzheim**, Michelsberg 1. 6625

Zwei in bester Lage sich befindende **Geschäftshäuser** sind zu verlaufen. Näheres Expedition. 16589

Polster-Möbel, als:

Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs, Schlafdivan etc., preiswürdig zu verkaufen bei
6605

W. Sternberger, Tapezire, Marktplatz 3.

Ein **Acker**, auf den Balkmühlweg stehend, welcher sich zu einer Gärtnerei oder als Bauplatz eignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 14245

Neue nußbaumene **Rohrstühle** und ovale Tische zu verkaufen Schwalbacherstraße 55. 16590

Ein **Landauer** zu kaufen gesucht. Offerten unter G. 1 poste restante Viebrich einzusenden. 16503

Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näh. kl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Portrait-Maler K. Eppelin,

gr. Burgstraße 10. 5142

Photographische Anstalt

von **B. Erdmann**

an der Trinthalle im Block'schen Garten in Wiesbaden.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 6623

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestmöglich ausgeführt. **Carl Wolff**, Rheinstraße 17a. 381

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in der Einnahme von feineren **Diners, Soupers, kalten Büffets**, sowie zur Herrichtung einzelner **Platten** und wird bestrebt, sich die volle Zufriedenheit der resp. Herrschaften zu erwerben.

NB. Auch gebe ich einen guten **Mittagstisch** zu 42 kr. und höher über die Straße.

Karl Kilian, Restaurateur im Offizier-Casino, Dohheimerstraße 1. 15740

W. Hofmann,

Kirchgasse 3.

empfehlen seine **Porzellan-, Glas-, steinerne und irdene Waaren** zu den billigsten Preisen. 6882

Auszüge Friedr. Wintermeyer.

Bestellungen können gemacht werden auf meinem Bureau **Ellenbogengasse 2 oder Feldstraße 15.** 15700

Auszüge werden übernommen Mauerergasse 15, Stiegen hoch. 16346

Sargmagazin, Friedrichstrasse 39.

Lager in Metall- und Holzsärgen.



Assortiment de cercueils en métal et en bois.

Hirschgraben Nr. 14.

Lager von Metall-Särgen

für in Gräften und zum Transportiren vorrätig

Oberwebergasse 34.

Sargmagazin Ellenbogengasse 6.

Gelée- & Einmachgläser

empfehlen billigt
9727

Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.

Eine **kleine Kelter**, für einen Deconomen geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 1671

Von **Karl Stiehl** in Bierstadt sind jederzeit gut gebrennte **Feldbacksteine** in beliebiger Quantität zu beziehen. 16096

Die Hälfte von 2 nebeneinander liegenden **Sperrfischen** von November an gesucht. Näheres Expedition. 16718

In der letzten **Börsenkrisis** würde Mancher sich bedeutend klüger verhalten haben, wenn er sich rechtzeitig nach unparteiischem sachverständigem Rath umgesehen hätte. Die bisherigen Abonnenten der „**Neuen Börsenzeitung**“ in Berlin haben in dieser Hinsicht Erfahrungen gemacht. Durch einen Abonnementsvertrag von 1 Thlr. 20 Sgr. für diese Zeitung werden Tausende erhalten, die ohne sachkundige Führung verloren gehen, und manches kleine Vermögen hat sich verdoppelt, während es ohne diesen Rath von der Krisis verschlungen worden wäre.

Berliner fliegende Blätter.

(Eingefandt.)

Es ist wohl eine glückliche Idee zu nennen, in der gegenwärtigen, zu materiellen Zeit ein Blatt, wie das oben genannte, ins Leben zu rufen, das die Cultivierung des gemüthlichen, harmlosen Humors auf sein Banner geschrieben! Würdige Rathen umsehen, wir hören, die Wiege dieses einzigen Kindes Norddeutschlands wollen durch gebiegene Leistungen dafür Sorge tragen, daß es einen Weltruf erwirbt und erhält. Möge ihr Streben durch zahlreiche Abonnements belohnt werden!

Ein Freund gemüthlichen Humors.

Zur Tagesgeschichte

275

Parai'schen Klostermittel.

Herr Carl Pothhoff in Mettingen berichtet unter'm 7./2. 73. über die Parai'schen Klostermittel: „Meine körperlichen Verhältnisse sind bedeutend besser geworden. Ich habe keine Schmerzen mehr, laufe ruhig und habe guten Appetit bekommen“ &c.

Herr Max Daltrop in Ahlen i./B. berichtet unter'm 8./2. 72. über die Parai'schen Klostermittel: „Meine Mutter hat, Gott Dank, schon einer merkwürdigen Besserung zu erfreuen“ &c.

Herr G. Reichel in Bunzlau berichtet unter'm 8./2. 72. über die Parai'schen Klostermittel: Die „Patientin war von allen Ärzten als hoffnungslos angesehen, hat aber jetzt die feste Hoffnung, vollkommen geheilt zu werden. Der Husten ist gelöst, Stuhlgang regelmäßig, Appetit gut“ &c.

Herr Pet. Rüpper in Siegburg berichtet unter'm 8./2. 73. über die Parai'schen Klostermittel: „Ich spüre keine Schmerzen mehr in der Brust, dieselben sind verschwunden. Ich bin schon viel gestärkt“ &c.

Schwarze und farbige Soutachen,

schwarze und weiße **Herkuleslizen**, schwarze Einfasliken im Stück äußerst billig bei

G. Wallenfels.

Gummi-Tabaksbeutel,

„ Trinkbecher

empfehlen

Bäumcher & Cie.,

131

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

Farben und **Fußbodenlase** in allen Mäncen zum billigen fertigen bei

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Colonialwaaren in bester Qualität billigen Preisen empfiehlt

J. B. Willms

in der Waage.

Medicinal-Weberthran zum Einnehmen empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Ein zweiräderiger starker **Handarren** billig zu verkaufen Adler- 2 im Seitenbau, 2 Stiegen hoch.

16754

Ein neues, schönes **Pianino** zu verkaufen Louisenpl. 1. 13885

Die Hälfte von einem **Parterrelogenplatz** abzugeben. Näh. in der Expedition d. Bl.

16749

1/2 **Sperrhabonnement** wird abgegeben. Näh. Langgasse 8 d.

16739

Parapluie's werden solid reparirt Heleneustraße 5.

16762

Geschüttelte **Wiesenbirnen** per Apf. 15 kr. sind zu haben Rheinstraße 35.

16766

Moritzstraße 1 wird ein noch gut erhaltener **Damenkoffer** zu kaufen gesucht.

16763

Gepflüchte und geschüttelte **Äpfel** sind fortwährend zu haben Friedrichstraße 30 Parterre.

16794

Ein **Transportir-Werd** zu verk. Marktstraße 4, Thoreingang.

Für **Wiederverkäufer, Möbel-, Teppich-Händler** und **Handelsleute** allerbilligst, ebenso **Teppich-Franzen** à 1 1/4 und 2 1/2 Thlr. per Schock. Preis-Courant franco durch die Agentur von

16768 **G. Moritz, Berlin, Commandenstraße 31.**

Hellmündstraße 3, Hinterh., wird ein Kind in Pflege genommen.

Dem **Sch.** in der oberen Webergasse die herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Geburtsfeste. **A. B.**

Es gratulirt herzlich dem lieben, schwarzen **Leichen** im königlichen Amtsgericht zu ihrem heutigen Geburtstage

16785

Ein stiller Verehrer.

Verloren wurde am Freitag-Abend von der Nassauischen Eisenbahn bis zur Friedrichstraße ein goldener **Ohring**. Abzugeben gegen Belohnung Friedrichstraße 32 im Seitenbau rechts.

16800

Verloren eine kleine **goldene Kette** mit **medaillon en shere**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Moritzstraße 36, eine Treppe hoch, abzugeben.

16776

Verloren am Freitag-Abend ein **Notizbuch** in der Moritzstraße oder Kirchgasse. Gegen Belohnung abzugeben Mauerstraße 2 im Hinterhaus, 3 Stiegen hoch.

16775

Verloren.

Ein **Eisenbeinfächer** mit vergoldetem Fächerhaken wurde am Freitag verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Sonnenbergerstraße 21 bei Herrn Fischer.

16793

Zwei **weiße Pfauentauben** sind entflohen. Gegen Belohnung abzugeben Neugasse 22.

16781

Eine Confectionistin,

welche perfect Taillen nähen kann, findet dauernde Beschäftigung Webergasse 10.

16745

Einige Mädchen können das **Maachnehmen** und **Zuschneiden** gründlich erlernen; auch sind alle Arten Schnittmuster zu haben und werden Kleider rasch und billig angefertigt Langgasse 2, Eingang Michelsberg 1.

16748

Ein Lehrling für Roben

kann in ein feines Atelier eintreten. Näh. Expedition.

16746

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Herrnmühlgasse 2, Hth.

10796

Ein anständiges Frauenzimmer sucht Monatsstelle oder sonstige Beschäftigung. Näh. Wellrichstraße 35 im 1. Stock.

16767

Im Kleidermachen

perfekte Arbeiterinnen werden gesucht Bahnhofstraße 10 Part.

16396

In ein Damen-Confections-Geschäft wird ein Lehrling gesucht, auf Verlangen mit Kost und Logis. Näheres Friedrichstraße 30 Parterre.

16794

Ein Lehrling für Mode

wird in ein feines Geschäft gesucht. Näh. Exped.

16747

Ein Monatmädchen oder Frau gesucht Hähnergasse 13.

16782

Ein feineres Hausmädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird zum 1. October gesucht. Zu melden Sonnenbergerstraße 2, Vormittags bis 12 Uhr.

16777

Eine perfekte Hotelsköchin sucht Stelle hier oder auswärts durch
Ritter, Mauergasse 2. 16801
Haus-, Kinder- und Küchenmädchen finden auf gleich und ersten
October Stellen durch Ritter, Mauergasse 2. 16801
Hirschgraben 16 wird ein Mädchen gesucht. 16805
Ein braves Hausmädchen gesucht Sonnenbergerstraße 43. 16743
Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen, mit guten Zeug-
nisse erhalten gute Stellen durch F. Vird, Goldgasse 6. 16758
Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann,
wird zum 1. October gesucht. Näh. Adelsheidstraße 13, Bel-Etage.
Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit
versteht, sucht eine Stelle. Näheres Helenenstraße 10, Hh. 16761
Eine tüchtige Restaurationsköchin gesucht. F. Vird, Goldgasse 6.
Ein junges Mädchen sucht eine Stelle als Kindermädchen oder
für leichte Hausarbeit. Näheres Belkrißstraße 10, 4. St. 12392
Herrschaften kann auf gleich oder 1. October gut empfohlenes Dienst-
personal nachgewiesen werden durch F. Vird, Goldgasse 6. 10806
Ein braves Mädchen gesucht Langgasse 45. 9982
Geisbergstraße 20 b wird ein fleißiges, reinliches Mädchen vom
Lande gesucht. 16750
Ein gebildetes Mädchen, welches französisch spricht, perfekt Kleider
machen, sowie frisieren und bügeln kann, sucht Stelle als Kammer-
jungfer, Bonne oder zur Stütze der Hausfrau; dasselbe geht auch
mit ins Ausland. Näh. bei Frau Meyer, Kirchgasse 5 Bel-Etage.
Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, etwas kochen
kann und gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Näh. Exped. 16780
Auf 1. October ein braves, fleißiges Mädchen gesucht Souisen-
straße 15 Parterre. 16783
Mädchen finden sofort hier und auswärts ohne Einschreib-
geld gute Stelle durch Kayß, Faulbrunnenstraße 10. 16796
Ein gut empfohlenes Mädchen gesetzten Alters, das der bürger-
lichen Küche gut vorstehen kann und alle Hausarbeit gründlich ver-
steht, sucht auf October eine Stelle. Näh. Exped. 16804
Schreiner (Anschläger und Banstarbeiter) gesucht Steingasse 3.
Ein braver Junge kann die Kellnerei erlernen. N. Exped. 16742
Ein Kellner gesucht Bahnhofstraße 10a. 16740

Wagner und Zimmerleute

finden dauernde Beschäftigung in der Eisenbahnwagen-Fabrik von
Gebrüder Gastell in Mainz. (202 IX.) 456

Bildhauerlehrling

wird gesucht. Näheres in
in der Expedition. 16752

Schreiner gesucht. Näheres Exped. 16751

Zehn Tüchergesellen finden dauernde Beschäftigung bei
Wilh. Klee, Rheinstraße 38. 12639

Schneidergehilfen gesucht Röderstraße 24. 16756

Decorationsmaler werden gesucht Nero-

straße 36. 16668

Ein tüchtiger Wochenschneider gegen guten Lohn gesucht. Näh.
Goldgasse 3, 2. St. Auch ist daselbst ein **Küchenschrank** mit
Schüsselauflage zu verkaufen. 16806

Schuhmacher gesucht.

Zwei gute Frauenarbeiter und ein Arbeiter auf Sohlen und Fled
gesucht von
F. Wallhaus, H. Burgstraße 12. 16807

Schneider, mit guten Zeugnissen versehen, können dauernde Con-
fectionsarbeit erhalten. Näheres durch Schneidermeister Fabel,
Adlerstraße 19a. 16778

Gelder sollen durch Uebernahme von Kauf- und Steig-Schillingen
placirt werden. Näheres bei
Ph. Seebold, Helenenstraße 19. 16774

Man sucht zum 1. März n. J. eine Wohnung von 3 Zimmern
mit großer Remise, um Kisten und Möbel aufzubewahren, am liebsten
in der Nähe des Nerothals und der Kapellenstraße. Adressen unter
W. S. 42 bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 16786

Rheinstraße 33

ist eine möblierte Bel-Etage mit Küche
oder Pension ganz oder getheilt zu
vermieten. 16760

Taunusstraße 28, Hinterhaus, ist ein großes, freundliches Zimmer
nebst Keller und Holzstall auf 1. October zu vermieten. 16741

Webergasse 4 elegant möblierte Zimmer mit oder ohne Küche
zu vermieten. 16744

Ein auch zwei möblierte Parterre-Zimmer sind sogleich zu vermieten.
Näheres Expedition. 16715

Die schön möblierte Bel-Etage ist zum Winter zu vermieten große
Burgstraße 10. 16808

Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten Friedrichstraße 4,
Hinterbau eine Stiege hoch. 16810

Friedrichstraße 9 ein Stall auf 1. October zu vermieten. 16733

Ein Schneider kann Sitzplatz nebst Kost und Logis erhalten Gold-
gasse 21, 3 Stiegen hoch. 16792

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Hochstraße 30. 16755

Arbeiter erhalten Logis Helenenstraße 12, Hinterh., Dachl. 16770

Der Abjaß von 100,000 Exemplaren

eines Buches bürgt stets für die günstige Aufnahme desselben, und dem
kann das Werk: Die Paraischen Klostermittel von P. Dr. Cherna, in
reichstem Maße erfreuen. Tausende glücklich Geheilte haben dies in Händen
documentirt. Gegen Einsendung von 6 Sgr. in Briefmarken ist dasselbe
franco durch die Verlagshandlung von C. Wintermeyer in Duisburg zu
beziehen. Auch in jeder guten Buchhandlung zu haben. 175

Repertoire der königlichen Schauspiele vom 22. bis 28. September. Montag
den 22.: Zum Vortheile des Theater-Pensionsfonds: Curpante. Dienstag
den 23.: Die relegirten Studenten. Mittwoch den 24.: Die Aristomen.
Donnerstag den 25.: Hans Lange. Freitag den 26.: Orpheus und
Eurydice. Samstag den 27.: Cato von Eifen. Ballet. Sonntag
den 28.: Die Eugenotten.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 19. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	833.49	834.88	836.42	834.83
Thermometer (Reaumur)	8.6	12.8	8.0	9.8
Dampfspannung (Bar. Lin.)	3.19	2.62	2.87	2.8
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	75.6	44.0	71.2	63.8
Windrichtung u. Windstärke	Mäßig.	Lebhaft.	Schwach.	-
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	heiter.	heiter.	-
Regenmenge pro □ in par. Eb.*	-	-	-	-

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens
bis Mitternacht.

Musik am Hochbrunnen Morgens von 7-8 Uhr.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends
7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Montag den 22. September.

Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Schieß-Übung.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.

Kuchens zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Concert.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mannschaft der großen Jah-
sprige No. 3 im Lokale des Herrn J. Nicolai.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen.

Social-demokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im
„Storchnest“, Kirchgasse 29.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.30. - 8. - 9.30. - 11.5. - 1.5.
2.35. - 3.55. - 4.40. (bis Mainz). - 5.35. - 6.35. - 7.15.
- 8.55. - 9.15 (nur an Sonn- und Festtagen bis Mainz) - 10.10

Ankunft: 7.35. - 9.13. - 10.37. - 11.37. - 1. -
3.12. - 3.40. - 4.25. - 5.12. - 6.30. - 7.12. - 8.40. -
10.40.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 5.45. - 7.45. (bis Rüdesheim) - 9.
- 11.25. - 3. - 3.15. (bis Rüdesheim). - 5. - 7. - 9.30 (bis
Rüdesheim).

Ankunft: 6.45. - 9.36. - 11. - 12.35. - 2.38. - 6.45.
7.45. - 9. - 10.30.

* Schnellzüge I. und II. Classe. † Anschluss nach und von Seltz
in der Nähe von Seltz.

Magdeburg'sche Lehr- & Erziehungs- Anstalt für Mädchen,

Louisenstraße No. 10.

Anfang des Wintersemesters: Montag den 6. October.
Die Vorsteherinnen:

C. Fetz. H. Stalpe.

Der Unterricht

für das Einjährigen-Examen beginnt am 1. October. An-
meldung vom 16. September an täglich bei

J. J. Maier, Webergasse 35.

Cursus!

Neuer Cursus für Einjähr.-Freiwillige gebildet. Anmeldungen gefl.
bald in den Nachmittagsstunden von 1—3 Uhr. Billigste Berechnung.
Ein weiterer Cursus für Correspondenz und Buchhaltung (in
3 Sprachen, wenn gewünscht) tritt im Verlaufe des Monats Sep-
tember ins Leben. Dauer 3 Monate. Mäßiges Honorar.

W. Weis, Sprach- und Handelslehrer,
Ellenbogengasse 15.

Turn-Verein.

Dienstag den 23. September c. Abends 8¹/₂ Uhr:
Beginn des Winterturnens in der Halle auf dem
Michelsberg und Riegeinteilung.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Zur gefl. Beachtung.

Beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß mein Geschäft
Montag den 22. September, sowie den 1. October
während der Feiertage geschlossen ist.

M. D. Strauss, Schuhwaaren-Fabrikant,
Langgasse 29. 16704

Zur Nachricht!

Um mit meinem Koffer-Lager zu räumen, verkaufe ich die-
selben zu äußerst billigen Preisen. Damenkoffer in allen
Größen von 12—20 fl.

Burgstraße 7, Ph. Lendle, Burgstraße 7.

NB. Alle Reparaturen billig und prompt. 16106

Wegen

Geschäfts-Aufgabe

verkaufe ich meine sämtlichen Waaren von heute an zum
Einkaufspreis gegen Baarzahlung.

Wiesbaden, den 8. September 1873.

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Neue Strickwolle

in vielen Farben und Qualitäten zu billigsten Preisen angekommen.

Oh. Maurer, Langgasse 2.

Möbelgestelle

in großer Auswahl billig zu verkaufen bei

Fr. Steinmetz, Wellrigstraße 2.

Teutonia.

Allgemeine

Renten-, Capital- & Lebensversicherungsbank
in Leipzig.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen auf das menschliche Leben
in allen gewünschten Formen gegen mäßige und feste Prämien ab,
insbesondere

Versicherungen auf den Todesfall,

Leibrenten- und Pensions-Versicherungen,

Altersverorgungs- und Aussteuer-Versicherungen.

Außerdem gewährt die Gesellschaft Darlehen an Versicherte
zum Zwecke der Bestellung von Dienst-Cautionen.

Prospecte und Antragsformulare werden unentgeltlich verabreicht
und wird jede sonstige Auskunft gerne erteilt von

Jos. Menke, Haupt-Agent,

9833

Wiesbaden, Geisbergstraße 12.

Avis für Damen.

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wieder
einen großen Vorrath in Zöpfen zu den billigen Preisen von
3, 4, 5, 6 Gulden und höher vorräthig habe.

Zugleich empfehle ich mich bestens den Damen und Herren im
Fräziren in und außer dem Hause.

Hubert Bading, Friseur, Häfnergasse 13,

11114

vis-à-vis dem Badhaus zu den zwei Böden.

Ein neues Haus

mit Stallung für 6 Pferde und Remise, welches sich für einen
Landwirth oder Kutscher eignet, ist unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Schriftliche Offerten unter Chiffre A. M. bei der
Expedition d. Bl. abzugeben. 552

Ein Haus mit Laden

in bester Geschäftslage ist zu vermicthen; auch kann die
Waare des Geschäftes ganz übergeben werden. Schriftliche
Offerten unter A. M. bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 552

Zu verkaufen.

Villen in bester Lage hier und im Rheingau, mit schattigem
Park, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar
zu verkaufen durch den Agenten K. Kraus. 571

Zu verkaufen.

Ein sehr rentables und gut gebautes Haus mit schönem Garten
hinter dem Hause in angenehmer Lage ist wegen Wohnortsverände-
rung für 23000 fl. unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen.
Daselbe eignet sich sehr gut für Geschäftsleute und eine Wäscherei.
Näheres durch Agent Jos. Zmand, Ecke der Lang- und Kirch-
hofgasse 2. 395

Ein kleineres Haus mit Vertheilung, für jeden Geschäfts-
mann passend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
in der Expedition d. Bl. 15853

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus
mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden
Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres
in der Expedition d. Bl. 13218

Mein Lager in
**Unterhosen & Unterjacken,
 Strümpfen & Socken**

in Wolle, Baumwolle, Merino und Seide,

**Flanell-Wäsche
 und Woll-Waaren**

für Damen, Herren und Kinder

ist für die bevorstehende Winter-Saison nunmehr auf's Vollständigste
 assortirt und lade unter Zusicherung reeller, fester Preise zum Be-
 such meines Lagers freundlichst ein.

Georg Hofmann,

Strumpfwaren-Lager, 15848

33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.

Bestellungen nach Maß in kürzester Zeit.

**Teppiche und Möbelstoffe,
 Sopha-Vorlagen** 8635

in jeder Art und Größe,

Bettvorlagen und Tischdecken etc.

empfiehlt

Gustav Schupp,

Taunusstraße 39 (Hofmann's Privat-Hotel),
 Filiale von J. C. Kesthorn in Frankfurt a. M.

**Wollene Gesundheitsjacken und
 Beinkleider**

für Herren, Damen und Kinder, sowie seidene Unterjacken
 in frischer Zustellung bei

464 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Eine große Auswahl
Wiener Glace-Handschuhe

prima Qualität zu 1 fl. 12 kr. bei

C. W. Deegen Wwe.,

325

Webergasse 16.

Leibbinden

und sonstige Unterkleider von Gesundheits-Krepp bei

A. Heimerdinger,

W. Heuzeroth,

Webergasse 4,

Langgasse 53, am Franzplatz,

16332

Gg. Hofmann, Langgasse 33.

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager
 befindlichen Waaren von heute an zu Fabrik-
 preisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Heinr. Dresler jun.,

10877

Wilhelmstraße 13.

Strickwolle

in verschiedenen Qualitäten bei

16333

W. Heuzeroth, Langgasse 53 am Franzplatz.

Schwarze und farbige Soutachen.

schwarze und weiße Hercules-Figen, schwarze Einfalt-Figen im Stül
 äußerst billig bei

G. Wallenfels. 16474

Avis für Damen.

Zur Herbst- und Winter-Saison halte ich mich in allen in der
Buchsch einschlagenden Arbeiten in moderner und geschmackvoller
 Ausführung bestens empfohlen.

16020

M. Michaelis, geb. Kallas,
 Nerostraße 3 im 2. Stod.

Filzhüte für Damen und Kinder von den feinsten bis zu den
 billigsten Sorten, sowie Wachstuchhüte, Tüll- und Linon-Fragen,
 sind stets in größter Auswahl nach den neuesten Formen zu billigen,
 festen Preisen zu haben. Auch werden Puppenhüte nach den neuesten
 Formen verfertigt und garnirt auch ungarnirt abgegeben. Filzhüte
 zum Waschen, Färben und Umändern nach den neuesten Fagen
 werden angenommen und schnellstens verfertigt in der Strohhutfabrik
 Taunusstraße 19.

16527

Achtungsvoll

Petitjean frères.

Wollene Tücher

in allen Farben das Neueste billigt bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Hofhaar-Matrassen

sind zu haben bei

16570

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Ein gut erhaltener **Wiener Flügel** ist zu verkaufen. Näh.
 Wilhelmstraße 13, 3. Stod. 16488

Zu verkaufen ein fast neuer **Korb-Schwagen** für größere
 Kinder. Näheres Wilhelmstraße 13, 3. Stod. 16488

Eine schwere **Mangel** von Buchenholz, für Hotels, größere
 Etablissements geeignet, ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 16488

Anfau getragener Kleider, Wäsche, Betten und Möbel bei
 14915 **S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6.**

Zwölf bis fünfzehn **Walter Ziegler Kohlen-Gries** sind
 abzugeben. Näheres Expedition. 16528

Ein **Wehlkasten** zu verkaufen Taunusstraße 29. 16672

Friedrichstraße 30 sind **Kochbirnen** per Kumpf 15 kr. u
 haben. 16682

Ein Drittel **Barterreloge** wird abgegeben. Näheres Em
 strasse 27 c. 16683

Ein **Kinderwagen** ist zu verk. Langgasse 11, 2. St. 16683

Ein schöner, ein Jahr alter **Windhund** ist zu verkaufen.
 Näh. Friedrichstraße 10 im Mittelbau. 16641

Zu verkaufen Stiftstraße 4 im 3. Stod: **Eine Bettstelle**,
 eine Kinderbettstelle, ein Kinderstühlchen, ein großer Kinderwagen,
 Selterswasserkrüge u. s. w. 16708

Ruhrkohlen, vorzüglicher Ofenbrand, **Schmiedekohlen**, und **Stückkohlen**, sowie **Holz-** **kohlen**, **Buchen-** und **Fichtenholz** empfiehlt die Holz- und Kohlen-Handlung von

14502 **Wilh. Kessler**, vormals **Aug. Dorst**, 23 Kirchgasse 23.

Kohlen.

Grobes Fettschrot, **Stück-** und **Schmiedekohlen** aus den renommiertesten Zechen empfiehlt

575 **August Koch**, Mühlgasse 4.

Ruhrkohlen

in sehr guter Qualität, sowie **buch. Holzkohlen**, **buch. Scheitholz** und **Kiefernholz** empfiehlt

15380 **P. Beysiegel**, Kirchgasse 20 (Eingang von der Hochstätte aus).

Nusskohlen,

vorzüglich geeignet für

Regulir-Füllöfen,

sind angekommen bei

14926 **Friedr. Leimer**, **Holz- & Kohlen-Handlung**, Hellmündstraße 7 und Feldstraße 11.

Brennholz.

Trockenes Buchen- und **Fichtenholz**, sowohl in Klastern als gespalten, empfiehlt billigst

575 **August Koch**, Mühlgasse 4.

Mosaikflurplatten, **Cementflurplatten**, gewölbte und gekrenzte **Plastersteine** für **Trottoirs**, **Thor-fahrten**, **Stallungen** etc., **Steingutrohre** etc. empfiehlt

12428 **Fr. Lantz**, Moritzstraße 14.

Schöne Bauplätze

in den **Cur-Anlagen**.

Näheres im Zooplastischen Garten. 15469

Wirthschafts-Gesuch.

Eine gangbare **Wirthschaft** wird vorerst zu mietzen gesucht. Gefällige Offerten unter **B. B. II.** beliebe man in der Exped. d. Bl. abgeben zu wollen. 16373

Zu verkaufen

für **Naturforscher** und **Arzte** anatomische Atlasse, mehrere medicinische Werke, ausnehmend billig **Kirchhofsgasse 2**. Auch sind daselbst **Hand-taschen** und **Koffer** zu verkaufen. 16514

Schwalbacherstraße 22 zwei Treppen hoch werden wegen Abreise alle Arten **Möbel** verkauft. 15465

Garzer Sahren (a. Schlager) **Michelsberg 8**, 2. St., zu verk.

Hochstätte 24 werden **Knochen**, **Lumpen**, **Glas**, **Papier**, alte **Metalle**, **Eisen**, **Blei**, **Messing**, **Zinn**, **Zink**, **Kupfer** u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft von **J. Markloff**. 16482

Ein halbes **Sperrfisch-Abonnement** abzugeben. Näh. Exped. d. Bl. 15940

Ankauf von Flaschen **Neugasse 1a**, **Porzellanladen**. 6617

Einige **Meiler** meistens **harter Backsteine** größter Sorte sind preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen bei

576 **August Koch**, Mühlgasse 4.

Ein starke **Nähmaschine**, noch sehr gut im Stande, für einen **Sattler**, **Schuhmacher** und **Rüchener** geeignet, steht billig zu ver-
laufen. Näheres **Kirchgraben 4**. 16685

Metzgergasse 8 werden **Stroh-** und **Rohrstühle** geflochten. 9482

Den geehrten **Damen** zur Nachricht, daß ich Unterricht ertheile im **Anmessen**, **Zuschneiden** und **Anfertigen** von **Damen-Garderobe**. Einzelne **Extrastunden** werden in und außer dem Hause gegeben; auch werden **Damenkleider** geschmackvoll und modern angefertigt und für **Damen**, welche sich dieselben selbst anzufertigen wünschen, zugeschnitten und eingerichtet.

11290 **Frau Rendant Meyer Wwe.**, Kirchgasse 5 Bel-Etage.

Neue Möbel,

als: **Kleider-**, **Küchen-** und **Wasschränke**, **Kommoden**, **Bettstellen** und **Matrassen**, **Rohr-** und **Strohstühle**, **Ranape's** und **Spiegel**, **ovale** und **viereckige Tische**, empfiehlt billigt **Fr. Habersack**, **Mauritiusplatz 4**. 4206

Chr. Veit, Metzgergasse 13,

empfehlte seine **Porzellanwaaren** und **Glaswaaren**. 16042

Michelsberg 28, **Hinterhaus**, ist eine nußbaumene **Kommode** und 2 **Bettstellen** billig zu verkaufen. 16368

Es wird nach **Mainz** ein **Kind** in gute Pflege gesucht. Näh. Expedition. 16281

Ein **Näherin**, die im Besitz einer **Nähmaschine**, sucht nach Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. **Goldgasse 8** (links) eine Stiege. 15701

Mehrere **Wärterinnen** werden im hiesigen **Civil-Hospital** zum so-
fortigen Eintritt gesucht.

Nerostraße 9 wird **Jemand** zum **Bedtragen** gesucht. 16601

Stellen-Gesuche.

Ein **reintliches Mädchen**, das selbstständig gut kochen kann und etwas **Hausarbeit** übernimmt, wird in eine kleine Familie gesucht. Eintritt **1. October**. Näheres Expedition. 16290

Ein **Mädchen**, welches selbstständig kochen kann und sich jeder **Hausarbeit** unterzieht, wird gesucht. Eintritt am **1. October**. Näh. Exped. 16327

Eine **Köchin**, welche bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Expedition. 200

Ein **ordentliches**, tüchtiges **Dienstmädchen**, welches gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird gesucht. Näheres **Kapellenstraße 1**. Morgens zu melden. 15730

Ein **ordentliches Dienstmädchen** gesucht **Hochstätte 2**. 15866

Ein **Dienstmädchen**, welches am **25. September** eintreten kann, wird gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich **Webergasse 23** melden. 16317

Ein **solides**, **reintliches Mädchen**, welches etwas kochen kann, wird zum **1. October** gesucht. Näh. gr. **Burgstraße 5**, 1. Etage. 16547

Ein **gefehtes Mädchen**, das alle **Hausarbeit** gründlich versteht, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16567

Ein **braves Dienstmädchen** wird in eine einfache **Haushaltung** gesucht. Näheres Expedition. 16549

Eine **gefehte**, in jeder Beziehung **zuverlässige Person**, welche in der **feinen Herrschafts-** und **bürgerlichen Küche**, sowie im **Haushalt** gründlich erfahren ist, sucht sogleich Stelle. **N. Grabenstr. 6 b**, 3. St.

Ein **reintliches Mädchen**, das in **Küchen-** und **Hausarbeit** erfahren ist, sucht eine gute Stelle. Näh. **Faulbrunnenstraße 7**, **Hinterhaus** eine Stiege hoch. 16697

Mauritiusplatz 1 wird ein **junges Mädchen** gesucht. Eintritt sogleich. 16637

Stelle-Gesuch.

Ein **junges Mädchen** wünscht als **Gesellschafterin** bei einer einzelnen, älteren Dame oder auch bei einem älteren Ehepaar (am liebsten Fremden) eine Stelle. Dasselbe übernimmt noch bei der Arbeit, welche seine Stellung vorschreibt, **Vorlesen**, **Correspondenz** und geht auch sehr gerne mit auf Reisen. Es wird weniger auf hohen Gehalt, wie auf gute Behandlung gesehen. Näh. Expedition. 16615

Ein gefetztes, anständiges Mädchen wird zur Pflege eines Kindes sofort gesucht. Näh. Marktstraße 34. 16606

Auf 1. October wird ein tüchtiges Zimmermädchen in ein Hotel nach Worms gesucht; aber nur solche mögen sich melden, welche schon in Hotels waren. Näheres Friedrichstraße 32 im Seitenbau rechts. 16612

Ein braves, solides Mädchen wird zum 1. October als Kellnerin gesucht. Näheres in der Expedition. 16717

Ein reinliches Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Dohheimerstraße 6 eine Stiege hoch. 16407

Eine Köchin, welche gut kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht. Näh. Expedition. 16502

Ein Mädchen, welches gut nähen und stopfen, sowie bügeln kann, und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16502

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 16242

Gesucht

ein fleißiger und braver Hausbursche mit guten Zeugnissen in ein hiesiges Bade-Hotel. Näheres in der Expedition d. Bl. 15744

Zwei tüchtige Bauerschreiner (Bantarbeiter) auf dauernde Beschäftigung gesucht. Näheres Moritzstraße 28. 16165

Ein Schlossermeister findet dauernde Beschäftigung im Beschlagen der Defen u. s. w. Abraham Stein, Eisenhandlung, Kirchgasse 8. 16490

Zwei tüchtige Glasergesellen (Stückarbeiter) finden dauernde Beschäftigung bei Glaser Kopp, Nerostraße 27. 16578

Gesucht zwei Schuhmacher Kirchgasse 22a. 16562

Ein junger Mann mit coulanter Handschrift sucht Stelle als Schreiber. Eintritt sofort. Gehaltsanspruch 30—35 fl. Offerten unter W. G. in der Exped. d. Bl. erbeten. 16623

Eine große Hagel-Versicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit sucht tüchtige cautionsfähige General-Agenten gegen hohe Provision. Bewerber, welche über ein ausgedehntes Netz von Unter-Agenten verfügen können, würden bevorzugt werden. Offerten sub G. H. 569 erbittet die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin. SW. (B. 220.) 104

Zwei tüchtige Schreiner (Anschläger) auf dauernde Beschäftigung gesucht Dambachthal 2. 16698

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 6648

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erl. Schwalbacherstr. 31. 15639

6000 Thlr. gesucht

auf sichere 1. Hypothek Offerten werden erbeten sub M. Z. in der Expedition. 15734

16—17.000 fl. werden auf Haus und Aeder auf erste Hypothek gegen pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näh. Exped. 16518

4200 fl. zu 5% Zinsen gegen gute erste Hypothek und halbjährige pünktliche Zinszahlung gesucht. Näheres bei Seebold, Helenenstraße 19. 16734

7 Adolphstraße 7

ist der zweite Stock zum 1. October anderweitig zu verm. 14133

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Helenenstraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Salon und Küche zusammen oder getrennt möblirt zu vermieten. 8856

Ede der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 13832

Kirchgasse 13 Bel-Etage ist ein schön gelegenes Zimmer mit Cabinet möblirt vom 1. October an anderweitig zu verm. 16730

Kirchgasse 29 ist eine Wohnung mit Balkon auf 1. October zu vermieten. 16473

Leberberg 7 ist die möblirte Bel-Etage mit Küche oder Pension zu verm. 16462

Oranienstraße 10 sind gut möblirte Zimmer zu verm. 15620

Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 11500

Rheinstraße 13 (Südseite) ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche u., sofort zu vermieten. 16103

Rheinstraße 13 (Südseite) ist die schön möblirte zweite Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 16103

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Krans, Mühlgasse 5. 571

Rheinstraße 24 ist eine große Wohnung in der zweiten Etage von 9 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15457

Ede der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 11 im 2. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer sofort zu verm. 15974

Kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre links ist ein möblirtes Zimmer nebst Kost an einen Herrn zu vermieten. 16434

Tannusstraße 47 ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 13801

Webergasse 40

ist im 2. Stock ein kleines Zimmer zu vermieten. 16731

Wilhelmshöhe 1, auf dem Leberberg, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15263

In meinem neu erbauten Wohnhause Ede der Bleich- und Hellmundstraße ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Friedr. Meinede. 14020

Eine kleine, möblirte Parterre-Wohnung mit Balkon, Küche u. s. w. zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15433

In dem neuerbauten Hause Hellmundstraße No. 15a ist die Bel-Etage mit vier Zimmern und allem Zubehör, Glasabsluß und Wasserleitung auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße No. 38 eine Stiege hoch. 15525

Eine elegant möblirte Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Dienerzimmer, Küche u. s. w. bestehend, in einem Wohnhause ganz in der Nähe des Parks, ist zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Expedition. 16435

Ein möbl. Zimmer mit Kost zu verm. Webergasse 42, Hh. 16142

Möblirt.

Eine schöne Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung, in schönster Lage, Südseite, ist mit oder ohne Stallung auf den Winter zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 16647

Ein elegant möblirtes, Herrschafts-Wohnhaus von 15 Zimmern mit Balkon, Veranda, Badzimmer, Gasleitung, großen Stallungen, Remisen u., Gartenbenutzung in besser Gegend Wiesbadens ganz oder getheilt zum 1. October auf längere Zeit zu vermieten. Anfragen poste restante Wiesbaden sub N. M. No. 1475 einzusenden.

In Winkel ist eine Wohnung von 4—7 Zimmern, Küche und Zubehör für 100—170 fl. zu vermieten. Näh. bei R. Krans, Mühlgasse 5. 571

Eine Schmiedewerkstätte ist zu verm. Näh. Kirchgasse 15a. 16620